



ErdengoldKUNSTwerk ist das Künstlerinnenduo der beiden Künstlerinnen Nathalie Arun und Cornelia Kalkhoff. Schwerpunkt der gemeinsamen Arbeit sind Landart-Projekte und sozial ausgerichtete ganzheitliche Kunstprojekte.

Die Künstlerinnen arbeiten seit 1990 in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Installation, Fotografie und Skulptur. Zahlreiche nationale und internationale Ausstellungen zeigen ihre vielfältigen Arbeiten.

Nathalie Arun kooperiert seit 1999 mit der Europäischen Vereinigung bildender Künstler aus Eifel und Ardennen EVBK, Cornelia Kalkhoff ist Gründungsmitglied des KünstlerinnenForum MünsterLand.

Zuletzt zeigte ErdengoldKUNSTwerk in der Erphokirche Münster eine große multimediale Ausstellung zum Thema Creation and Recreation. In Zusammenarbeit mit dem Künstlerinnenforum MünsterLand führten sie im Atelier Nathalie Arun in Münster-Wolbeck die Künstlerinnensalons Hanami und Stürmisch durch.

Weitere Ausstellungen und aktuelle Arbeiten der Künstlerinnen sehen Sie unter www.erdengoldKUNSTwerk.de!



**Domizil des Stadtheimatbundes:
das denkmalgeschützte
klassizistische Torhaus von 1778
am Neutor zu Münster.**

Errichtet wurde das sog. „Wachthaus“, wie sein Pendant auf der gegenüberliegenden Seite, die Torschreiberei, von dem münsterschen Baumeister Wilhelm Ferdinand Lipper (1733 – 1800).

Nach dem Tode des berühmten Barock-Baumeisters Johann Conrad Schlaun (1695 – 1773) brachte Lipper auch den Bau des Fürstbischöflichen Residenzschlosses zu Münster zum Abschluss.

Seit 2005 ist dieses nördliche Torhaus Vereinsdomizil mit Ausstellungsraum, Archiv, Geschäfts- und Informationsstelle für den Stadtheimatbund Münster e.V.

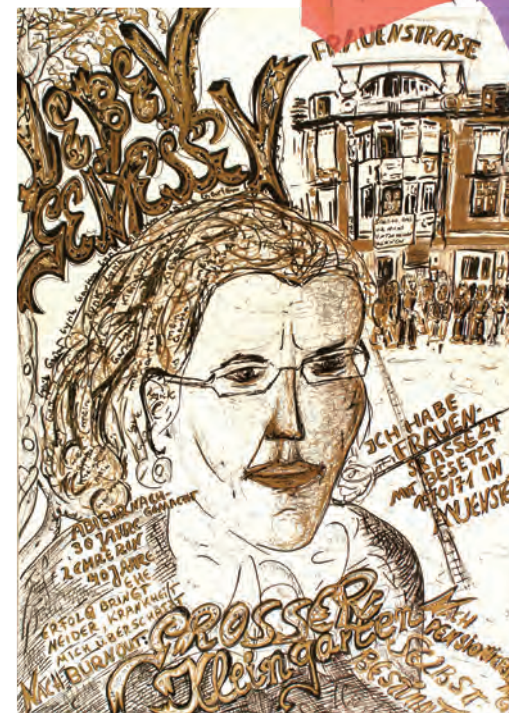
Torhaus-Galerie, Neutor 2, 48143 Münster
Tel.: 0251 98 11 39 78
info@stadtheimatbund-muenster.de



TORHAUS-GALERIE

erdengoldKUNSTwerk
Nathalie Arun und Cornelia Kalkhoff

EIN SCHIRM FÜR MÜNSTERANER FRAUEN
Schirminstallation und Kunstaussstellung



24. April bis 10. Juni 2016

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 10:00 – 12:30 Uhr
und nach Vereinbarung



Hist. Torhaus, Neutor 2, 48143 Münster
www.stadtheimatbund-muenster.de



Ein Schirm für Münsteraner Frauen

zeigt einen Ausschnitt der großen Fülle an verschiedenen Lebensentwürfen von Frauen und Mädchen in Münster.

Das Künstlerinnenduo **ErdengoldKUNSTwerk Nathalie Arun und Cornelia Kalkhoff** hat in vielen Porträtsitzungen den Ausdruck von Münsteranerinnen künstlerisch erfasst und in begleitenden Interviews Botschaften zum Thema „selbstbestimmt leben?“ bekommen, die auf den Porträts in Schriftzügen zu sehen sind.

Die **Regenschirminstallation** als Teil der Ausstellung mit handgezeichneten Frauenporträts symbolisiert, dass Frauen Raum brauchen, um sich entfalten zu können.

Typische Fragestellungen in den Interviews sind:

- Was bedeutet selbstbestimmtes Leben für Sie?
- Wurde in Ihrer Jugend, im Elternhaus, in der Schule, im Freundeskreis Wert gelegt auf das, was Ihnen im Leben wichtig ist?
- Wurden Ihre Berufswünsche, Talente, Vorstellungen über das eigene Leben gesehen, unterstützt?



Selbstbestimmt leben als Frau!

Was Münsteranerinnen sagen:

- Selbstbestimmt leben ist der größte Luxus.
- Wir haben viel erreicht.
- Meine eigene Familie hat sich für das, was ich beruflich mache, nie interessiert.
- Es war immer viel Kampf.

Die **Frauenstiftung Münster fair für frauen** setzt sich mit Projekten für Frauen und Mädchen aus Münster ein, ihren persönlichen Weg zu finden und zu verwirklichen. Sie führt dieses Kunstprojekt durch, um das Thema in den öffentlichen Raum zu stellen und neue Ansätze zu finden, Frauen weiter zu unterstützen.

Frauenstiftung Münster fair für frauen

1. Vorsitzende Marianne Hopmann
Breslauer Straße 49, 48157 Münster,
Tel. 0251-24 79 78,
E-mail: vorstand@fair-fuer-frauen.de,
www.fair-fuer-frauen.de

